



Protokoll der Hauptversammlung vom 19. Mai 2010

*Anwesend: Aebersold Elsbeth und Paul, Aeschlimann Erich, Binggeli Fritz und A., Bühlmann Bernhard und Ursula, Burri Beat und Haldemann Anita, Dähler Hansrudolf und Hildy, Exquis Dominique, Fischlin Dominik, Gysler Hanspeter und Manuela, Kaltenrieder Peter, Marti Silvia, Matter Elsa, Müller Verena, Sörensen Salnej, Steiner Sandra und Poffet Verena, Thomet Kurt,
16 Leistmitglieder*

Entschuldigt: Nacht Sylvia, Steffen Kathrin, Gysler Annemarie, Dähler Erwin, Stoffel Annemarie und Michael, Wanzenried Alfred

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 17. Juni 2009
4. Jahresbericht der Präsidenten
5. Mutationen / Wahlen
6. Kassen- und Revisorenbericht
7. Wahl einer Ersatzkassenrevisorin /Ersatzkassenrevisors
8. Geschäfte des Leists
9. Mitgliederbeiträge (Beschluss)
10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Die Präsidenten begrüssen die anwesenden Leistmitglieder sowie die Neuzugänge und stellen Beschlussfähigkeit fest. Traditionsgemäss geht ein spezieller Dank an M. und H. Gysler, die dafür gesorgt haben, dass wir wiederum das Personalrestaurant der Postfinance gratis als Versammlungsort benutzen dürfen. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird pro Tisch die oberste Person bestimmt (2).

3. Protokoll

Für das Protokoll der Hauptversammlung vom 17. Juni 2009 wird eine Namenskorrektur angemerkt, ansonsten wird es einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Am 9. April 2010 ist Frau Pierette Riesen, Engehaldenstrasse 85, verstorben; es wird ihrer gedacht.

Die Mitarbeit an den **Quartieranlässen** des letzten Jahres wird herzlich verdankt. Der Termin für das erste Fest wird aufgrund verregneter Erfahrungen auf den letzten Freitag vor den Sommerferien vorverschoben.

Die Lärmschutzwände an der Tiefenaustrasse sind unter Verzögerungen fertig gestellt worden.

Die Lärmschutzwände auf dem Bahnviadukt entsprechen nicht den Erwartungen. Die Verlängerung wurde unverständlicherweise mit der Begründung nicht realisiert, der Lärm sei zumutbar. Nach zwei verlärmten Wochenenden wird gehofft, durch die Verschweissung von Schienen würde der Lärmpegel gesenkt.

Die Unterführung Tiefenaustrasse wird durch das Tiefbauamt tapfer gereinigt. Auf Meldung hin wird sie durch Pinto kontrolliert.

Die Waldputzaktion auf der Höhe EWB der Familie Bühlmann endete aufgrund abgegebener Spraydosen mit „kriminalisierenden Feststellungen“ seitens Angestellter des Entsorgungshofs.

Die Geruchsbildung der Schächte Engehaldenstrasse wurde behoben. Nun riecht es eher bei der Post und zwar aufgrund des Abwasserkanals vom Bierhübeli, der in denjenigen der Engehalde mündet. Dieser sei aufgrund des Gefälles und der damit zusammenhängenden Wirkung des Zusammenflusses kaum zu beheben.

Aufgrund der Publikation „Brätliwiese“ der Stadt Bern hat der Leist bei dieser interveniert und von Frau Rytz als zuständiger Gemeinderätin die Antwort erhalten, die Stadt wolle vom Projekt nicht absehen. Seither herrscht Funkstille.

Der Baustellen auf der Engehaldenstrasse sind weniger geworden.

Der Sandsteinfelsen oberhalb Aareufer bricht ab, deshalb wurden zur Druckentlastung Bäume gefällt. Was genau vorgesehen ist, ist nicht bekannt.

Die Fambau-Häuser in der hinteren Engehalde wurden abgebrochen. Unter Umständen ist wegen zukünftiger Bauarbeiten mit Mehrverkehr zu rechnen.

Die blaue Parkzone wurde vereinheitlicht, so dass sowohl oben an der Tiefenausstrasse wie auch unten an der Engehaldenstrasse mit der gleichen Parkkarte parkiert werden kann.

5. Mutationen / Wahlen

Zur Freude des Vorstandes demissioniert kein Mitglied. Der Vorstand wird mittels Applaus wiedergewählt.

Als Beisitzerin wird mittels Applaus Silvia Marti gewählt, die seit 17 Jahren im Quartier wohnt. Aus der Applausstärke auf einstimmige Wahl geschlossen.

6. Kassen- und Revisorenbericht

Die Einnahmen von Fr. 697.95 setzen sich zusammen aus den Mitgliederbeiträgen mit Fr. 520.-, den freiwilligen Beiträgen mit Fr. 30.-- sowie Zinseinnahmen von Fr. 91.80 und der Verrechnungssteuer-Rückerstattung von Fr. 56.15. Die Ausgaben belaufen sich auf Fr. 480.85. Damit weist die Rechnung des Leists nach dem Verlust des letzten Jahres wieder einen Gewinn aus.

Die Rechnung wurde von der Revisorin Bühlmann Ursula kontrolliert. Der Revisorenbericht wird zusammengefasst mitgeteilt und die Jahresrechnung einstimmig gut geheissen. Herrn K. Thomet wird herzlich für die Rechnungsführung gedankt.

7. Wahl eines Ersatzkassenrevisors oder einer Ersatzkassenrevisorin

An die Stelle der 1. Revisorin tritt Anita Haldemann, als 2. Revisorin amtiert Manuela Gysler. Das neue Wahlsystem mittels Applaus bewährt sich.

8. Geschäfte des Leists

In Bezug auf die **Drogenszene** wird festgehalten, dass dank Pinto weniger Probleme als auch schon auftreten.

Betreffend **Velobrücke Länggasse-Lorraine** wird auf Bauverzicht gehofft („Joker“ IG Velo). Das Vorhaben ist allerdings im kantonalen Richtplan vermerkt und als prioritär eingestuft. Ein Startpunkt ist unterhalb der Engehaldenstrasse 131 vorgesehen, der Ankunftspunkt Lorraine ist nicht geklärt. Die Brücke als Verkehrsvorhaben unterliegt dem Plangenehmigungsverfahren mit Einspruchsmöglichkeit, deren Finanzierung eventuell einer Abstimmung. Die Einsprachemöglichkeit sollte im Hinblick auf die Erfolgchancen durch den Leist wahrgenommen werden.

Der Club **Rincon Latino** ist nach wie vor da. Mittlerweile besteht aber ein gerichtlicher Vergleich zwischen dem mutmasslichen

Eigentümer Pensionskasse Zurich und den Betreibern, der leichter durchgesetzt werden kann als die bisherigen Absprachen.

Die Befürchtungen, dass die Arbeiten am **Felsenauviadukt** von der Engehalde aus durchgeführt würden, erfüllten sich bis anhin nicht.

Für das **Jubiläum 2011** sind eine kleine Feierlichkeit und eine kleine Broschüre vorgesehen. Eine solche gab es bereits zum 75-jährigen.

9. Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge können im Anschluss an die Hauptversammlung direkt dem Kassier bezahlt werden. Den übrigen Leistmitgliedern wird nach der Hauptversammlung ein Einzahlungsschein zugestellt. Die Beiträge bleiben unverändert: nicht billig, aber günstig.

10. Verschiedenes

Die **Verkehrssicherheit** im Allgemeinen wird diskutiert und auf einige Schwachpunkte (Ausfahrt Engehalde-, Velospur Tiefenausstrasse) hingewiesen. Hanspeter Gysler regt an, mit Kehrl Peter von der hinteren Engehaldenstrasse diesbezüglich zusammen zu arbeiten. Die Anregung wird aufgenommen. Paul Aebersold informiert, dass die Stadt an den Pollern auf der Neubrücke festhält, obwohl die Anwohnerschaft doch eher dagegen ist.

Verena Poffet fragt nach den Urhebern des unangenehmen und mit **Geruchsimmissionen** verbundenen Rauchs. Das Problem ist ein altes. Burri Beat informiert, die Betroffenen seien verwarnet, es sei jeweils die Polizei zu informieren.

Die Präsidenten

Für das Protokoll

B. Bühlmann/P. Kaltenrieder

D. Exquis